

Ratsgruppe Bürgerpartei GL
Frank Samirae
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

- Eingegangen -
26. Jan. 2026
g-14



**BÜRGER
PARTEI GL**

Stadt Bergisch Gladbach
14 - Ratsbüro
27. Jan. 2026

Internet: www.buergerpartei.gl

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister
per Hauspost

26.01.2026

Anfrage: Sachstand und Ausbauplanung der öffentlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bergisch Gladbach

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Elektromobilität ist ein zentraler Baustein einer zukunftsweisenden Mobilität und der notwendigen Verkehrswende. Um den Umstieg auf elektrisch betriebene Fahrzeuge attraktiv zu gestalten, müssen die infrastrukturellen Rahmenbedingungen stimmen. Insbesondere Bewohnerinnen und Bewohner, die über keinen privaten Stellplatz verfügen, sind zwingend auf ein gut ausgebautes öffentliches Ladenetz angewiesen.

Vor diesem Hintergrund bittet die Ratsgruppe Bürgerpartei GL um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen im zuständigen Ausschuss:

1. Aktueller Bestand und Entwicklung

- Wie viele öffentlich zugängliche Ladepunkte für E-Autos existieren aktuell im Stadtgebiet von Bergisch Gladbach? Bitte schlüsseln Sie diese nach Stadtteilen und Leistungsklassen (Normalladepunkte AC vs. Schnellladepunkte DC) auf.
- Wie hat sich die Anzahl der Lademöglichkeiten in den letzten 24 Monaten verändert?

2. Umsetzungsstand geplanter Projekte

- Wie viele Ladepunkte befinden sich aktuell konkret im Planungsstatus oder im Genehmigungsverfahren?
- Wie viele der in den letzten zwei Jahren angekündigten Ladepunkte wurden bereits erfolgreich in Betrieb genommen?

3. Betreiberstrukturen und zukünftige Standorte

- Welche Betreiber (z. B. Belkaw, überregionale Anbieter, Einzelhandel) planen derzeit aktiv den Bau neuer Standorte im Stadtgebiet?
- An welchen konkreten Standorten ist in den nächsten zwei Jahren mit der Errichtung neuer Ladesäulen durch diese Betreiber zu rechnen?
- In welchen Stadtteilen sieht die Verwaltung aktuell den größten Nachholbedarf bzw. eine besonders hohe Nachfrage für den weiteren Ausbau?

4. Kooperation mit dem Einzelhandel und Parkraum

- Inwieweit nutzt die Stadt Synergien mit dem großflächigen Einzelhandel (z. B. bei Neu- oder Umbauvorhaben von Discountern), um zusätzliche öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur auf privatem Grund zu schaffen?
- Wie viele Stellplätze im öffentlichen Raum wurden bisher zugunsten von Ladeinfrastruktur umgewidmet, und gibt es hierfür eine Obergrenze pro Stadtviertel?

5. Hemmnisse und Strategie

- Welche Faktoren (z. B. Netzkapazitäten, bürokratische Hürden, Flächenmangel) bremsen derzeit den Ausbau in Bergisch Gladbach am stärksten?
- Liegt der Stadt ein integriertes Konzept für den Ausbau der Ladeinfrastruktur vor, das auch die Bedürfnisse von "Laternenparkern" berücksichtigt?

Wir bitten um eine detaillierte schriftliche Beantwortung der Fragen zur Vorlage im nächsten zuständigen Ausschuss.



Frank Samirae